

10. ÜBUNGSBLATT ZUR MATHEMATIK FÜR STUDIERENDE DER BIOLOGIE UND DES LEHRAMTES CHEMIE IM WS 2024/25

Aufgabe 1. (3P+4P+3P)

Bestimmen Sie die Reihenwerte der folgenden konvergierenden Reihen:

$$\text{a) } \sum_{k=0}^{\infty} \left(\frac{(2^k + 4^k)^2}{32^k} \right) \quad \text{b) } \sum_{k=1}^{\infty} \left(\frac{2}{k(k+2)} \right) \quad \text{c) } \sum_{k=0}^{\infty} \left(\frac{3^k + 2^k}{5^k} - \frac{1}{11^{k+1}} \right)$$

Hinweis: Benutzen Sie für b) die Partialbruchzerlegung $\frac{1}{k(k+2)} = \frac{a}{k} + \frac{b}{k+2}$ mit $a, b \in \mathbb{R}$.

Aufgabe 2. (2P+2P+2P+3P+3P)

Geben Sie jeweils (wie immer mit einer Begründung) an, ob die folgenden Reihen bedingt konvergieren, absolut konvergieren oder divergieren:

$$\begin{array}{ll} \text{a) } \sum_{k=1}^{\infty} \frac{k^2 - 1}{k^2 + 1} & \text{d) } \sum_{k=1}^{\infty} \frac{2^k(k^2 + 1)}{k!} \\ \text{b) } \sum_{k=1}^{\infty} \frac{\sin(k) + 1}{k^2} & \text{e) } \sum_{k=1}^{\infty} \frac{\cos(\pi k)}{\sqrt{k}} \\ \text{c) } \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{\sqrt{k}} & \end{array}$$

Aufgabe 3. (3P+3P)

Ferdinand hat zu Weihnachten unendlich viele Geschenke bekommen. Als er sie der Größe nach sortiert, stellt er fest, dass das n -te Päckchen immer ein Würfel der Größe $\frac{1}{n}$ (in Metern) ist, was das Aufräumen sehr erleichtert.

- Er überlegt sich, wie hoch der Turm wird, wenn er die Päckchen aufeinander stapelt. Übertrifft der Turm auch Ferdinand's Weihnachtsbaum?
- Alle Geschenke waren passend mit Geschenkpapier umwickelt. Musste der Weihnachtsmann für Ferdinand unendlich oft Geschenkpapier einkaufen oder hat einmal einkaufen gereicht?

Aufgabe 4. (3P+2P+3P+2P+2P)

Wir wollen in dieser Aufgabe das Leibniz-Kriterium aus der Vorlesung beweisen. Sei also $(a_n)_{n \in \mathbb{N}_0}$ eine monoton fallende Nullfolge, d.h. es gilt $a_{n+1} \leq a_n$ für alle $n \in \mathbb{N}_0$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = 0$, insbesondere ist damit $a_n \geq 0$ für alle $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie, dass die Reihe $\sum_{k=0}^n (-1)^k a_k$ konvergiert. Gehen Sie hierbei wie folgt vor:

- Für $n \in \mathbb{N}$ sei $g_n = s_{2n} := \sum_{k=0}^{2n} (-1)^k a_k$ die Folge der geraden Partialsummen. Zeigen Sie, dass g_n monoton fallend ist.
- Für $n \in \mathbb{N}$ sei $u_n = s_{2n-1} := \sum_{k=0}^{2n-1} (-1)^k a_k$ die Folge der ungeraden Partialsummen. Zeigen Sie, dass u_n monoton wachsend ist.
- Zeigen Sie, dass $g_n \geq u_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt und folgern Sie, dass $(g_n)_{n \in \mathbb{N}}$ und $(u_n)_{n \in \mathbb{N}}$ konvergieren.
- Zeigen Sie, dass

$$\lim_{n \rightarrow \infty} g_n = \lim_{n \rightarrow \infty} u_n$$

gilt. **Hinweis :** Betrachten Sie die Differenz $g_n - u_n$ und benutzen Sie die Rechenregeln für konvergente Folgen.

- Folgern Sie, dass die Partialsummen $s_n := \sum_{k=0}^n (-1)^k a_k$ und damit die Reihe $\sum_{k=0}^{\infty} (-1)^k a_k$ konvergiert.